

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1779

10.5.1779 (No. 19)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-976257](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-976257)

Nro. 19.

Olden-
wöchentliche



Burgische
Anzeigen.

Montag, den 10. May 1779.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

- 1) Wann die zu Erbauung eines neuen Gefangenhauses von Brandmauern zum Schney erforderliche Materialien, an Steinen, Kalk zc. auch die Arbeit, öffentlich, mindestfordernd ausgedungen werden sollten, und dazu Terminus auf den 17ten d. M. angesetzt worden, so können diejenigen, welche von solchen Materialien anzunehmen gewillt, sich am gedachten Tage, Morgens um 10 Uhr, vor Herzogl. Cammer einfinden, und, nach vernommenen Conditionen, den Verding gewärtigen.

Oldenburg aus der Cammer, den 3ten May 1779.

v. Hendorff. Schm. v. Hünrichs. Ahlers. Schumacher. Volken. Pasor.

Herbart.

- 2) Es sollen des weyl. Harm Cordes, in Ellwürden, stehende zwey Häuser nebst Garten und Pertinentien, am 19ten Jun. a. c., in Schlüters Wirthshause, zu Ellwürden, verkauft werden.

Die Angabe ist den 8ten Jun. a. c., beyrn Herzogl. Debelgönnischen Landgerichte.

- 3) Des Martin Heeke, zu Döhlwerse, Bleyer Kirchspiets, sämtliche Creditores sollen ihre Forderungen und Ansprache, solche rühren her ex quocunque capite vel causa sie immer wollen, am 3ten Jun. a. c., beyrn Herzogl. Debelgönnischen Landgerichte angeben und der Gebühr nach bescheintigen.

4) Wider weyland Johann Dunken Wittwe, zur Schwener Mühle, entsethet Schuldenhalber, beym Herzogl. Schweyer Amtsgerichte, der Concurſ.

(1) Die Angabe ist den 7ten Jun. (2) Deduction den 17ten ejusd.

(3) Priorität-Urtheil den 29sten ejusd. (4) Bergantung oder Löse den 15ten Jul. a. c.

5) Berend Molde, zum Barrelgraben, Gerd Benhausen, Johann Hinrich Lampe, und Johann Plathe, zum Iprump, haben einige bey der sogenannten Iprumper Strasse belegene Ländereyen, an die Hochfürstl. Cammer verkauft.

Die Angabe ist den 9ten Jun. a. c., beym Herzogl. Delmenhorſtiſchen Landgerichte.

6) Wann wegen der, von dem Nachlasse weyl der Postmeisterin Helena Friederica von Höffien, zu Delmenhorſt, nunmehr ad Depositu[m] Jurdiſch gekommenen Kaufgelder, am 14ten huj. M. ein Distributionsbeſcheid, beym Delmenhorſtiſchen Stadtgerichte, abgegeben werden ſoll: Als wird ſolches hie mit bekannt gemacht, damit die Profitenten an ermelde[m] Tage, vor gedachtem Stadtgerichte, ſich einfinden, ſolhanen Beſcheides gewärtigen, und ihre Gerechtfame obſerviren können.

7) Es wird hie mit bekannt gemacht, daß die Erbin von weyland Frau Lieutenantin Riebling gewillet, allerhand hauſrätliche Sachen, am 14ten Monats May, als bevorſtehenden Freytag, Vormittags, in dem von weyland Frau Lieutenantin Riebling bewohuren Hauſe, öffentlich verkaufen zu laſſen.

Dödenburg ex Curia, den 6ten May 1779.

Bürgermeiſter und Rath hieselbst.

8) Wann wegen des von Chriſtian Harbers und deſſen Ehefrau zum Bau einer neuen Beamtenwohnung und Schießerey, zum Schwen, verkauften Stück Landes die Verkäufer ein reines Angabe-Protocoll liefern müſſen, ſo werden diejenige[n], welche ſich in dem auf den 26ten Oct. des vorigen Jahrs dieſes Verkaufs halber gehaltenen Angabe-Termin gemeldet haben, hiedurch einmal für allemal ſub priori põna nochmals verabladet, ſich, falls ſie wegen ihrer vorhin in gedachtem Termine geſchehenen Angaben etwan nicht befriediget, oder zufrieden geſtellet worden, am 1ten dieſes Monats, beym Herzogl. Schweyer Amtsgerichte, gehörig zu melden.

Seefeldverſtche, den 6ten May 1779.

Strackerjan.



Oldenburger Getraide = Presse.

Wurster Weizen
Rochen

82 Rtblr. Louisd'or.
52

J. D. Oldr.

Der letzte Preis des Sand-Rochens ist hieselbst 34 Grote Cour. für den Scheffel.

II. Privatsachen.

- 1) Wann an den Gebäuden des den Erben weyl. Herrn Lieutenant Janssen gehörigen Guts Innre und der auf der Siiggewarder Wisch belegenen Bau einige Hauptreparationen vorgenommen, und die Lieferung der Materialien an Holz, Steinen, Kalk, auch die Zimmer- und Maurers Arbeit, Montags den 17ten May, in Derken Wirthshause, zu Stollhamm, Nachmittags um zwey Uhr, miñdestfordernd ausgedungen werden sollen: Als wollen sich die Liebhaber daselbst einfinden, und den Besich vorher bey dem Herrn Amtsvogt Arens zu Elmürden, und auch am gedachten Tage in Derken Wirthshause einsehen.
- 2) In einer narweit von hier auffer Landes befindlichen Apothekel ist die Stelle eines Burschen noch unbesetzt. Derjenige, so dazu Lust hat, kan das weitere in der Expedition erfahren.
- 3) Der Feilenhauernermeister Conrad Markraf, in Bremen, hinter dem Osterthors Walle, verfertiget neue Kappeemühlen, wie solche in Braunschweig und Leipzig gemacht werden. Auch repariret er alte Mühlen, hauei auch Feilen für einen sehr billigen Lohn aus.
- 4) Nic. Gerh. Hansmann alhie, hat auffer den gewöhnlichen guten Innwaaren, auch von den modernsten Sorten, englischen paille Steinguts in ganzen Serbicen und einzelnen Stücken; Ingleichen verschiedene Sorten teutsch Oberländisches, auch Spiegel und französisches Glas, in Körben und Kisten, wie auch von allen Gattungen eiserner Töpfe und Convore, zu den billigsten Preisen zu verkaufen.
- 5) Der Uhrmacher Hoelbelling hieselbst, hat eine von ihm auf Glauben verfertigte Haus-Repetieruhr mit Kasten, welche acht Tage geht, Monat



und Datum zeigt, auch halbe und ganze Stunden schlägt, zum Verkauf stehen. Die Liebhaber wollen sich je eher je lieber bey ihm melden, und zugleich die Uhr in Augenschein nehmen.

- 6) Der Gastwirth Habemann, zu Develgönne, ersuchet alle seine Freunde und Gönner, sein Gasthaus nicht vorbeizuziehen, indem er die Beste und billigste Aufwartung leisten wird.
- 7) Oltmann Eüdding, in Barel, hat das dem Herrn Cammerath Knodt zuständige, ehemalige Sieffensche Haus am Haberkamp, worin Wirthschaft getrieben wird, auf einige Jahre geheuert, und offerirt Freunden und Durchreisenden seine Dienste; verspricht gute Bewirthung und Aufwartung, um billigen Preis.
- 8) Weyl. Hinrich Ehlers Kinder Mitsvormund, Brunke Deve, zu Linswege, hat von seiner Pupillen Mitteln ungefähr 3000 Rthlr. überhaupt oder bey kleinen Capitalien, zinsbar zu belegen. Der oder diejenigen, welche selbige benöthiget, können solche (nach Anweisung der Sicherheit und Ausstellung der Verschreibung bey demselben in Empfang nehmen.
- 9) Von den Wieselstedter Armencapitalien sind sofort 60 Rthlr., und von den Kirchencapitalien 100 Rthlr. und zu Johanni 30 Rthlr. alles in Golde, gegen hinlänglicher Sicherheit zinsbar zu belegen, und können bey dem Juraten Joh. Diederich Dole in Empfang genommen werden.

Avertissement.

Die Heuschelsche Schauspielergesellschaft wird in dieser Woche die Bühne schließen.

